

Webinar

Einstieg in den DNK und die Bedeutung zukünftiger CSR-Berichtspflichten

7. April 2022



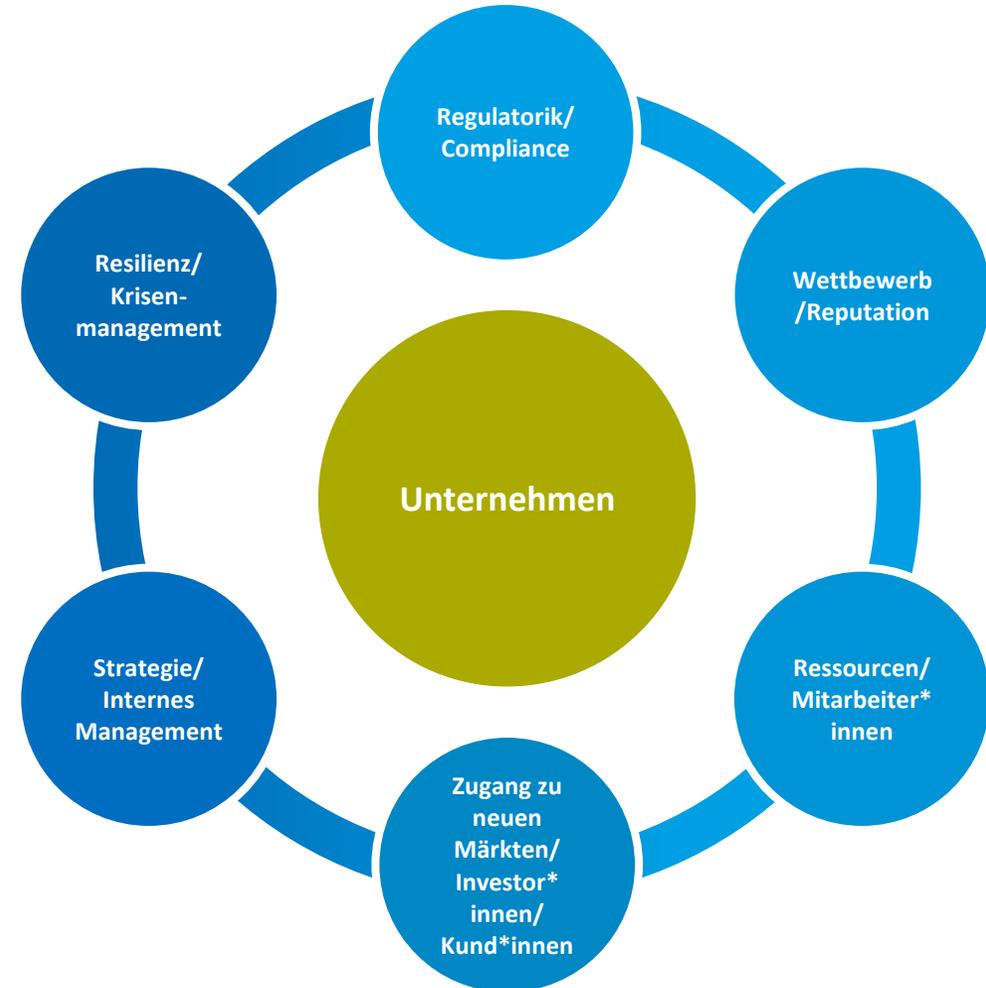
Deutscher
NACHHALTIGKEITS
Kodex

Agenda

1. Einstieg in den Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)
2. Überblick über aktuelle und zukünftige Berichtspflichten
3. Aus der Praxis: Im Gespräch mit Frau Martina Altheim, q.beyond AG
4. Fragerunde

Nachhaltiges Wirtschaften als strategische Notwendigkeit

- Unter anderem machen steigende Erwartungen und Präferenzen der Stakeholder nachhaltiges Wirtschaften zur strategischen Notwendigkeit.
- Zukunftsfähige Positionierung



Der DNK: Zahlen und Fakten

- **Transparenzstandard** zur Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Geeignet für **alle Rechtsformen**, unabhängig von **Größe** und **Branchenzugehörigkeit**
- Dient als Instrument zur **Reflexion** der eigenen unternehmerischen Nachhaltigkeitsleistung
- **Kostenlose** Nutzung der **DNK-Datenbank** zum Erstellen und Veröffentlichen der DNK-Erklärung
- Kritische Durchsicht der DNK-Erklärung auf formale Vollständigkeit (4-Augen-Prinzip) durch das **DNK-Team**

Ca. 800

Unternehmen haben
bereits eine DNK-Erklärung
veröffentlicht

Es dauert ca.

6-8 Wochen

von der Einreichung der
Erklärung bis zur
Veröffentlichung

Unternehmen benötigen

ca. 25 Arbeitstage

für die Erstellung der ersten
DNK-Erklärung

203 Unternehmen

haben Ihre DNK-Erklärung im
Sinne der CSR-Berichtspflicht
prüfen lassen

Der DNK – 20 Kriterien und ausgewählte Leistungsindikatoren

Nachhaltigkeitskonzept

Strategie

Kriterien 1-4

1. Strategische Analyse und Maßnahmen
2. Wesentlichkeit
3. Ziele
4. Tiefe der Wertschöpfungskette

Prozessmanagement

Kriterien 5-10

5. Verantwortung
6. Regeln und Prozesse
7. Kontrolle
8. Anreizsysteme
9. Beteiligung von Anspruchsgruppen
10. Innovations- und Produktmanagement

Nachhaltigkeitsaspekte

Umwelt

Kriterien 11-13

11. Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen
12. Ressourcenmanagement
13. Klimarelevante Emissionen

Gesellschaft

Kriterien 14-20

14. Arbeitnehmerrechte
15. Chancengerechtigkeit
16. Qualifizierung
17. Menschenrechte
18. Gemeinwesen
19. Polit. Einflussnahme
20. Gesetzes-/Richtlinienkonformes Verhalten

Der DNK ist hinterlegt mit 16 EFFAS- bzw. 28 GRI-Leistungsindikatoren (GRI SRS)

Berichtsoptionen im DNK



Der DNK bietet die Möglichkeit, verschiedene Anforderungen in einem Format zu einen.

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex

Zur DNK-Erklärung in 4 Schritten

4 Schritte auf dem Weg zur DNK-Erklärung

1.

Informieren und planen

Mandat der Geschäftsführung, Überblick über Anforderungen des DNK verschaffen, Leistungsindikatoren-Set wählen, Informationen sammeln, Zeitplan erstellen

DNK-Leitfaden



[> Zum Leitfaden](#)

DNK-Checkliste

DNK-Kriterium	Checkliste	Notizen
Allgemeine Informationen Unternehmensname und -logo, Webseite, Anzahl der Mitarbeitenden, Berichtsjahr, verwendete Indikatorenset, Prüfung durch Dritte, Berichtspflicht ja/sein, Nationaler Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte ja/nein, Kontakt Beschreiben Sie Ihr Geschäftsmodell (u. a. Unternehmensgegenstand, Produkte/Dienstleistungen)		
Kriterien 1 – 10: Nachhaltigkeitskonzept Kriterien 1 – 4 zur Strategie		
DNK-Kriterium	Checkliste	Notizen
1. Strategie Das Unternehmen legt offen, ob es eine Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt. Es erläutert, welche konkreten Maßnahmen es ergreift, um im Einklang mit den wesentlichen und anerkannten branchenspezifischen, nationalen und internationalen Standards zu operieren.	Aspekt 1: Berichten Sie, ob Ihr Unternehmen eine eigenständige Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt oder ob diese in die übergreifende Unternehmensstrategie eingebunden ist. Ist das noch nicht der Fall, legen Sie offen, zu wann Sie die Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie beabsichtigen. Aspekt 2: Berichten Sie, welche zentralen Handlungsfelder die Nachhaltigkeitsstrategie definiert oder, falls keine Nachhaltigkeitsstrategie vorhanden ist, in welchen Handlungsfeldern Ihr Unternehmen bereits Nachhaltigkeitsmaßnahmen umsetzt. Aspekt 3: Berichten Sie, auf welche wesentlichen nachhaltigkeitsrelevanten Standards und Zielsetzungen sich Ihr Unternehmen in der Nachhaltigkeitsstrategie stützt.	
2. Wesentlichkeit Das Unternehmen legt offen, welche Aspekte der eigenen Geschäftstätigkeit wesentlich auf Aspekte der Nachhaltigkeit einwirken und welchem wesentlichen Einfluss die Aspekte der Nachhaltigkeit auf die Geschäftstätigkeit haben. Es analysiert die positiven und negativen Wirkungen und gibt an, wie diese Erkenntnisse in die eigenen Prozesse einfließen.	Aspekt 1: Beschreiben Sie die ökologischen, sozioökonomischen und politischen Besonderheiten des Umfelds, in dem Ihr Unternehmen tätig ist. Aspekt 2: Beschreiben Sie, welche wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen durch Ihre Geschäftstätigkeit beeinflusst werden. Stellen Sie sowohl die positiven als auch die negativen Auswirkungen dar (inside-out-Perspektive).	

Deutscher Nachhaltigkeitskodex 5.2

■ DNK-Aspekte ■ GRI SRS ■ EFAS ■ CSR RUG ■ EU Taxonomie ■ NAP

Die vollständigen Angaben zu den Indikatoren aus GRI SRS finden Gewerliche in der DNK-Datenbank in Ihrem Unternehmensprofil „Datenbank“ Template. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind hier nur die Überschriften abgebildet.

[> Zur Checkliste](#)

Schulungspartner*innen

Mentor*innen

Webinare

DNK-Büro

4 Schritte auf dem Weg zur DNK-Erklärung

1.

Informieren und planen

Mandat der Geschäftsführung, Überblick über Anforderungen des DNK verschaffen, Leistungsindikatoren-Set wählen, Informationen sammeln, Zeitplan erstellen

2.

DNK-Erklärung in Datenbank erstellen

In der Datenbank registrieren, Download des DNK-Templates und Texte entlang der Checkliste schreiben / quantitative Angaben (zu Leistungsindikatoren) erheben

Das Herzstück des DNK: Die Datenbank



DNK | AKTUELLES | SERVICES | DATENBANK

Die Datenbank enthält alle Erklärungen zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex.

Die Datenbank ist das Herzstück des DNK. Hier finden Sie alle bisher veröffentlichten Erklärungen der über 750 DNK-Anwender. Auf diese Weise werden die Nachhaltigkeitsbemühungen der Organisationen sichtbar und vergleichbar gemacht. Nutzen Sie gerne die Filteroptionen und die Freitextsuche, um spezifische Informationen zu finden. Hier können Sie sich zudem registrieren und ein Organisationsprofil anlegen, wenn Sie eine eigene DNK-Erklärung abgeben möchten. Hilfestellungen zur Erstellung einer DNK-Erklärung finden Sie unter "Services" > "Dokumente".

Registrieren | Anmelden

Filteroptionen anzeigen >

NEUESTE # A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

Unternehmen suchen 20 Unternehmen (von 791)

SaarLB	>
etomer GmbH	>
RITTWEGER und TEAM GmbH	>
Spar- und Bauverein eG	>
BwConsulting GmbH	>
VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG	>
Alte Leioziaer Lebensversicherung auf Geaenseitigkeit	>

Die Branchenklassifikation im DNK orientiert sich an den NACE-Codes der EU.

Für detaillierte Informationen zur Klassifikation klicken Sie [hier](#).

DNK-ERKLÄRUNGEN VERGLEICHEN

Um zu lesen, was Unternehmen zu einzelnen Kriterien und Aspekten berichtet haben oder um die Berichte einer Branche vergleichen zu können, klicken Sie [hier](#).

Download
Download
Glossar

Cover ohne Grafik, nur farbige Blöcke

Cover mit Grafik über den farbigen Blöcken

Erklärung zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex 2021 (~ 1 MB / Dauer: ca. 25 Sekunden):

- PDF generieren
- PDF generieren (+Anmerkungen des DNK Büros)
- DOC generieren
- DOC generieren (+Anmerkungen des DNK Büros)

TEMPLATE (inklusive CHECKLISTE) zur Vorbereitung der DNK-Erklärung

Das hier verfügbare Template ist eine Arbeitshilfe zur Vorbereitung einer Erklärung in Ihrer Organisation.

Das Template enthält die DNK Checkliste und die Indikatoren des von Ihnen ausgewählten Indikatoren-Sets (GRI SRS oder EFFAS). Falls Sie ausgewählt haben, dass Sie auch nach CSR-RUG und/oder dem NAP Wirtschaft und Menschenrechte berichten wollen, finden Sie auch dafür die entsprechenden Checklisten in diesem Template.

Bitte achten Sie darauf, das Dokument mit der Dateierdung .doc oder .docx abzuspeichern.

DOC generieren

[> Zur Datenbank](#)



BEISPIELUNTERNEHMEN

STRATEGIE | 4. TIEFE DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE

- Administrator Information
- Allgemeines
- Strategie**
 - Übersicht
 - 1. Strategische Analyse und Maßnahmen
 - 2. Wesentlichkeit
 - 3. Ziele
 - 4. Tiefe der Wertschöpfungskette**
 - Leistungsindikatoren (1-4)
- Prozessmanagement
- Umwelt

4. Tiefe der Wertschöpfungskette

Das Unternehmen gibt an, welche Bedeutung Aspekte der Nachhaltigkeit für die Wertschöpfung haben und bis zu welcher Tiefe seiner Wertschöpfungskette Nachhaltigkeitskriterien überprüft werden.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

[Editieren](#)

Das sollten Sie berichten

- Aspekt 1**

Beschreiben Sie, welche Stufen Ihre Produkte bzw. Dienstleistungen in der Wertschöpfungskette durchlaufen (z. B. vom Rohstoffeinkauf bis zum Leistungszeitpunkt bzw. Recycling).

Fehlt:

Comply:

Explain: 1

Anmerkungen...

[save new]
- Aspekt 2**

- Allgemeine Informationen
- Das ist damit gemeint
- Das sollten Sie berichten**
- Das schreiben andere
- Text aus Vorjahr kopieren

4 Schritte auf dem Weg zur DNK-Erklärung

1.

Informieren und planen

Mandat der Geschäftsführung, Überblick über Anforderungen des DNK verschaffen, Leistungsindikatoren-Set wählen, Informationen sammeln, Zeitplan erstellen

2.

DNK-Erklärung in Datenbank erstellen

In der Datenbank registrieren, Download des DNK-Templates und Texte entlang der Checkliste schreiben / quantitative Angaben (zu Leistungsindikatoren) erheben

3.

Durchsicht auf formale Vollständigkeit beantragen

DNK-Erklärung zur Prüfung beim DNK-Büro einreichen, Durchsicht und Feedback (i.d.R. mind. zwei Feedbackschleifen), Freigabe

Comply-or-Explain-Prinzip

3.

Comply:

Berichterstattung anhand von Daten und Fakten zu den jeweils gefragten Inhalten der Aspekte und Indikatoren

Explain:

Begründung, weshalb innerhalb der Erklärung (noch) keine konkreten Aussagen getroffen werden können.

Tipp

„Man muss den sprichwörtlichen ‚Mut zur Lücke‘ haben. Interessant dabei: Mit der Begründung, warum man etwas nicht hat, beginnen die Überlegungen, ob es nicht besser wäre, genau das zu haben, was noch fehlt. Das ist ein erster Schritt für tatsächliche Veränderungen.“

- Nicht nur das Nachhaltigkeitsmanagement, auch die Berichterstattung wird als **Prozess** verstanden.
- **Lücken** in der Berichterstattung sind normal.
- Explain bedeutet nicht, dass man nichts vorzeigen kann (Angst vor Fehlstellen), sondern bildet einen **Prozessstand** ab.
- Aber: Es muss **begründet** werden, warum etwas nicht berichtet wird.

4 Schritte auf dem Weg zur DNK-Erklärung

1.

Informieren und planen

Mandat der Geschäftsführung, Überblick über Anforderungen des DNK verschaffen, Leistungsindikatoren-Set wählen, Informationen sammeln, Zeitplan erstellen

2.

DNK-Erklärung in Datenbank erstellen

In der Datenbank registrieren, Download des DNK-Templates und Texte entlang der Checkliste schreiben / quantitative Angaben (zu Leistungsindikatoren) erheben

3.

Durchsicht auf formale Vollständigkeit beantragen

DNK-Erklärung zur Prüfung beim DNK-Büro einreichen, Durchsicht und Feedback (i.d. mind. zwei Feedbackschleifen), Freigabe

4.

DNK-Erklärung veröffentlichen und nutzen

Über DNK-Erklärung kommunizieren, DNK-Erklärung als Steuerungsinstrument im Nachhaltigkeitsmanagement nutzen

Veröffentlichung der DNK-Erklärung

Deutscher NACHHALTIGKEITS Kodex

DNK-Erklärung 2020

zur Nutzung als nichtfinanzielle Erklärung im Sinne des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes

q.beyond AG

Leistungsindikatoren-Set	GRI SRS
Kontakt	Martina Altheim Matthias-Brüggen-Strasse 55 50829 Köln Deutschland 0221 6698202 nachhaltig@qbeyond.de

erstellt nach CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz

Die Durchsicht der DNK-Erklärung erfolgte durch das Büro Deutscher Nachhaltigkeitskodex auf formale Vollständigkeit nach dem CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz.

q.beyond

Nichtfinanzieller (Konzern-)Bericht Nachhaltigkeitsbericht 2020

Deutscher NACHHALTIGKEITS Kodex
Berichtsjahr 2020

04 Nichtfinanzieller (Konzern-)Bericht 2020 von q.beyond

q.beyond

Wir unterstützen unsere Kunden dabei, die besten digitalen Lösungen für ihr Business zu finden, setzen diese um und betreiben sie. Unser starkes Team aus rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bringt unsere mittelständischen Kunden sicher durch die digitale Transformation – mit umfassender Expertise in den Bereichen Cloud, SAP und IoT. q.beyond verfügt über Standorte in ganz Deutschland, eigene zertifizierte Rechenzentren und gehört zu den führenden IT-Dienstleistern.

Anmerkungen zu diesem Bericht

Im nachfolgenden gesonderten nichtfinanziellen (Konzern-)Bericht erläutern wir sämtliche Beiträge unseres Unternehmens zu einem nachhaltigen Wirtschaften. Er enthält die in § 289b ff. HGB bzw. 315b und c HGB geforderten Themen und wurde vom Aufsichtsrat geprüft. Seine Struktur folgt erstmalig dem Berichtsstandard des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) mit seinen 20 Oberpunkten. Somit entspricht dieser Bericht gleichzeitig der DNK-Entsprechenserklärung. Darüber hinaus wurde er unter Beachtung der Leitlinien für die Berichterstattung über nichtfinanzielle Informationen der Europäischen Kommission erstellt.

Deutscher NACHHALTIGKEITS Kodex Berichtsjahr 2020

Entstellt nach CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz

Bei der Verwendung von Begriffen wie „Mitarbeiter“ oder „Kunden“ sind selbstverständlich alle Geschlechter inbegriffen. Der besseren Lesbarkeit halber verzichtet der Bericht auf die Nennung jeder einzelnen geschlechtsspezifischen Wortform.

Überblick über aktuelle und zukünftige Berichtspflichten

Entwurf - Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)

EU schlägt Rahmen vor



AKTUELL



AB 2024



inkl.



[> Mehr Informationen hier](#)



CSRD Änderungen im Vergleich zur NFRD

SCOPE

Alle kapitalmarktorientierte Unternehmen, Versicherungen und Kreditinstitute mit...

- ✓ mehr als 500 Mitarbeitenden **UND**
- ✓ mind. 40 Mio. Umsatz **ODER**
- ✓ mind. 20 Mio. Bilanzsumme

PRÜFUNG

freiwillig

VERÖFFENTLICHUNG

Webseite **ODER** Lagebericht **ODER** Bundesanzeiger

KOHÄRENZ

Freiwillige Orientierung an Rahmenwerken **ODER** Erläuterung, warum kein Rahmenwerk genutzt (explain)

- Alle **großen** Unternehmen mit..
- ✓ mehr als **250** Mitarbeitenden,
- ✓ mind. 40 Mio. Euro Umsatz,
- ✓ mind. 20 Mio. Bilanzsumme
- Alle **an der Börse gelisteten** Unternehmen (außer Kleinstbetriebe)

Erfüllen mind.
2/3 Kriterien

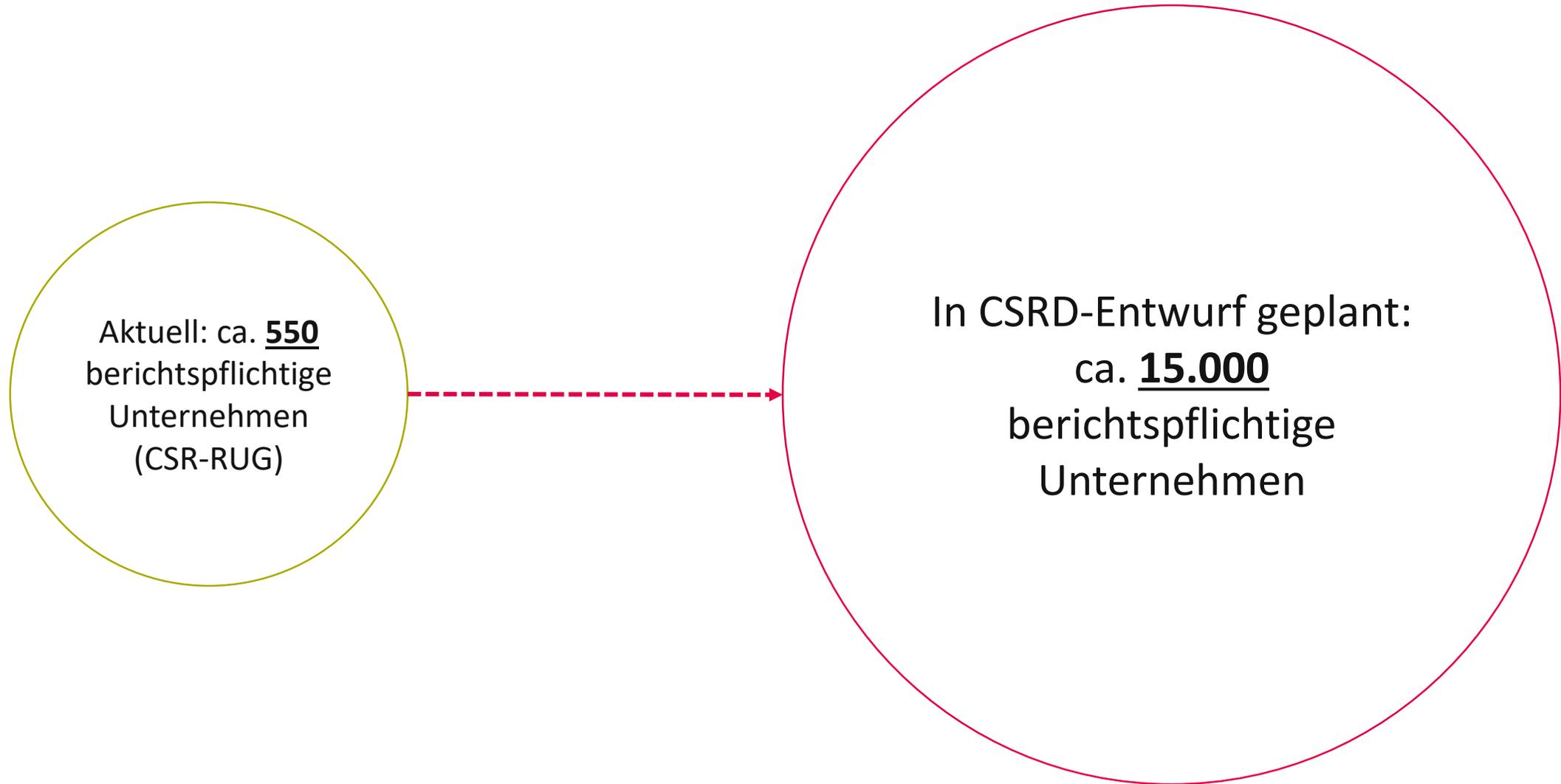
Verpflichtend

(zunächst limited assurance)

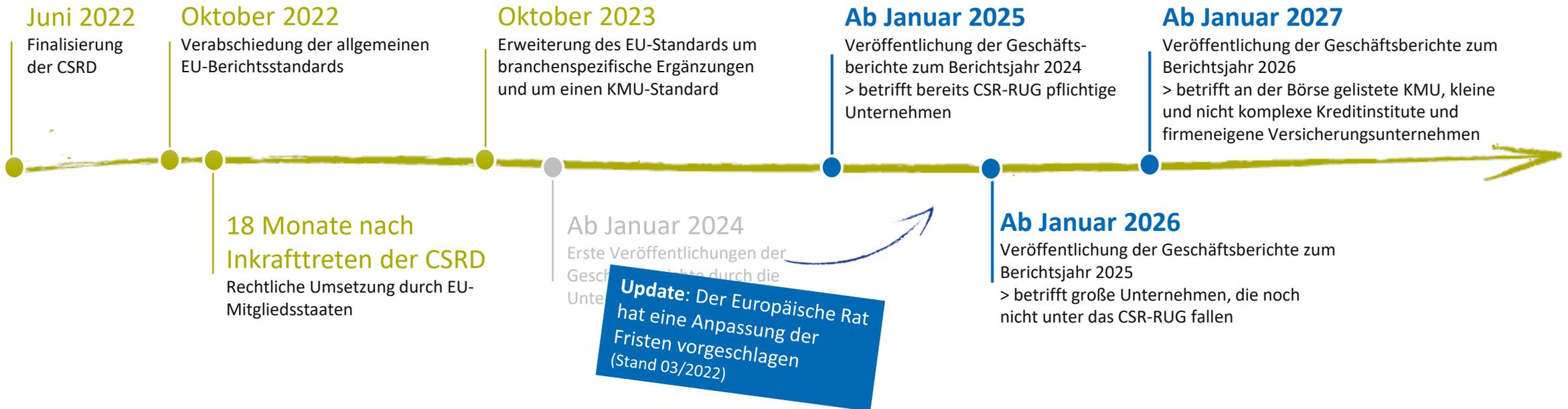
Fokus auf **Lageberichterstattung**

EU-Standards für alle mit branchenspezifischen Ergänzungen
(wird von EFRAG aktuell erarbeitet)

Betroffene Unternehmen in Deutschland



CSRD: Zeitplan



Voraussichtliche CSRD Inhalte (I)

Angaben zum Verständnis des Geschäftsverlaufs, des Geschäftsergebnisses, der Lage des Unternehmens sowie der Auswirkungen seiner Tätigkeit



Qualitative und verstärkt quantitative Angaben

[> Mehr Informationen hier](#)



Überblick über aktuelle und zukünftige Berichtspflichten

Die EU-Taxonomie

EU-Taxonomie: Überblick

- **Klassifikationssystem:** Die Taxonomie legt fest, unter welchen Bedingungen eine Wirtschaftsaktivität als nachhaltig gilt.
- Ziel: Finanzströme in nachhaltigere Aktivitäten umlenken, um die **Transformation der Wirtschaft** in Richtung Nachhaltigkeit finanzieren zu können.

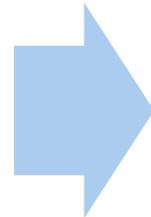
Wen betrifft die Taxonomie?

Ab 1. Januar 2022 für das Berichtsjahr 2021

Alle Unternehmen der

- Realwirtschaft
- Finanzwirtschaft,

die unter die Berichtspflicht nach **CSR-RUG** fallen



Ab 1. Januar 2024 für das Berichtsjahr 2023

Alle Unternehmen der

- Realwirtschaft
- Finanzwirtschaft,

die unter die Berichtspflicht nach **CSRD** fallen

EU-Taxonomie: Inhalte

Offenlegungspflicht greift stufenweise:

- seit 2022 zunächst für die zwei Klimaschutzziele
- ab 2024 für die weiteren vier Umweltschutzziele
- eine „**Sozial-Taxonomie**“ wird aktuell erarbeitet

Die Umweltschutzziele der EU



EU-Taxonomie: Integration im DNK

Integration im DNK als Berichtsoption nach den Kriterien 11-13 („Umweltbelange“)

EU-Taxonomie

1.) Leistungsindikatoren (KPI)

Berichten Sie die für Ihr Unternehmen nach Art. 8 der EU-Taxonomie-Verordnung in Verbindung mit den Delegierten Rechtsakten zu veröffentlichenden klimabezogenen Leistungsindikatoren (KPI).

2.) Ansatz / Prozessbeschreibung

Beschreiben Sie den Ansatz Ihres Unternehmens in Bezug auf die EU-Taxonomie und die Prozesse zur Ermittlung der unternehmensspezifischen Leistungsindikatoren.

3.) Anhänge

Laden Sie hier ergänzende unternehmensspezifische Angaben und/oder weitere Darstellungen zu den nach der EU-Taxonomie-Verordnung zu veröffentlichenden Leistungsindikatoren (KPI) hoch.

Hinweis

Der DNK gibt keine inhaltlichen Vorgaben, welche Taxonomie-Angaben zu veröffentlichen sind oder wie die Darstellungen zu erfolgen haben und wo die Informationen zur Erfüllung der Verpflichtungen nach Art. 8 der EU-Taxonomie-Verordnung (Verordnung (EU) 2020/852) zu veröffentlichen sind.

Das Lieferkettensorgfaltspflichten- gesetz (LkSG)

LkSG: Dokumentations- und Berichtspflicht (§ 10 LkSG)

Das Unternehmen muss laut § 10 LkSG folgende Punkte berichten:

- Ob und wenn ja, welche menschenrechtlichen und umweltbezogenen **Risiken und Verletzungen** entsprechender Pflichten identifiziert wurden.
- Was das Unternehmen zur **Erfüllung** der im Gesetz genannten **Sorgfaltspflichten** unternommen hat.
- Wie die **Auswirkungen und Wirksamkeit** der Maßnahmen bewertet werden.
- Welche **Schlussfolgerungen** dafür für zukünftige Maßnahmen gezogen werden.

Bei Nichtfeststellung von menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken und Nichtverletzung von menschenrechtlichen und umweltbezogenen Pflichten:

- Plausible Darstellung der **Gründe** („explain“) im Bericht

LkSG: Anwenderkreis & Berichterstattung

Anwenderkreis

- ab **2023** zunächst für Unternehmen mit **mind. 3.000** Mitarbeitenden im Inland
- ab **2024** auch für Unternehmen mit **mind. 1.000 Mitarbeitenden** im Inland

Überwachung

- Überwachung der Einhaltung durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Ort der Veröffentlichung

- bei der BAFA und auf der Webseite des Unternehmens

Berichterstattung im DNK

- **Aktuell:** Berichterstattung zu den Kernelementen des Nationalen Aktionsplans (NAP) Wirtschaft & Menschenrechte als Opt-In Möglichkeit im DNK unter Kriterium 17
- **Geplant:** Es sollen Berichtsoptionen zum LkSG integriert werden

Überblick über aktuelle und zukünftige Berichtspflichten

Die Corporate Sustainability Due Dilligence Directive (CSDDDD)

CSDDD: Überblick

- Ziel: Unternehmen, die in der EU tätig sind, zukünftig zur **Achtung von Menschenrechten und Umwelt** in globalen Wertschöpfungsketten zu verpflichten
- Die CSDDD soll einen **einheitlichen europäischen Rechtsrahmen** liefern, um Rechtssicherheit und Transparenz zu erhöhen

Die Kernaspekte der CSDDD

Kopplung an Pariser
Klimaabkommen

Zivilrechtliche Haftung

Umfassende
Sorgfaltspflichten
für Umwelt und
Menschenrechte

Nationale
Aufsichtsbehörden im
europäischen Netzwerk

CSDDD: Anwenderkreis und voraussichtlicher Zeitplan

Gruppe 1: Großunternehmen

- Mind. 500 Beschäftigte
- Mindestumsatz von 150 Millionen Euro.

Gruppe 2: Unternehmen aus Risikobranchen

- Mind. 250 Beschäftigte
- Mindestumsatz von 40 Millionen Euro
- Hohes Schadenpotential, wie Textilindustrie, Landwirtschaft oder Rohstoffförderung

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

sind nicht direkt betroffen, sollen aber Unterstützungsmaßnahmen erhalten, falls sie durch ihre Stellung in der Wertschöpfungskette Nachteile erfahren.

Bis Ende 2022

wird das Gesetz gebilligt.

Ab Ende 2026

müssen Unternehmen der Gruppe 1 die Richtlinie erfüllen.

Bis Ende 2024

soll die Überführung in nationales Recht abgeschlossen sein. Übergangsphase für Unternehmen beginnt.

Bis Ende 2028

müssen Unternehmen der Gruppe 2 die Richtlinie erfüllen.

Der DNK ist mehr als ein Berichtsstandard



Danke

für Ihre Aufmerksamkeit!

Sie haben Fragen oder Anmerkungen?

Kontaktieren Sie uns!

Projektbüro Deutscher Nachhaltigkeitskodex
c/o imug Beratungsgesellschaft

team@nachhaltigkeitskodex.org
+49 (0) 30 338 424 - 888



Rat für
NACHHALTIGE
Entwicklung